

## Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Stadtentwicklungsausschuss	18.06.2015

### Beantwortung der Anfrage der Piratengruppe im Rat der Stadt Köln vom 12.03.2015 betreffend Sachstand Städtebaulicher Masterplan Innenstadt Köln/Innerer Grüngürtel (Stand: 22.04.2015) AN/0455/2015

Am 06.02.2014 hat der Stadtentwicklungsausschuss der Stadt Köln in seiner 45. Sitzung in der Wahlperiode 2009/2014 die Umsetzungbilanz (siehe Anlage 1) und den damit verbundenen Priorisierungsvorschlag zum städtebaulichen Masterplan Innenstadt Köln einstimmig beschlossen.

Die Bilanz trifft Aussagen zum Verfahrensstand der kurzfristigen Projekte des Masterplans. Insgesamt beinhaltet die beschlossene Umsetzungsbilanz folgende Kernaussagen:

Seit Annahme des städtebaulichen Masterplans durch den Ratsbeschluss vom 05.05.2009 konnten 33 sogenannte "Masterplanprojekte" zur Umsetzung der Ziele des Masterplans angestoßen und bearbeitet werden. Zum einen handelt es sich dabei um Vorhaben, die als kurzfristige Maßnahmen (Umsetzungszeitraum 0 bis 5 Jahre) im Masterplan benannt sind. Zum anderen sind es Vorhaben, die im Rahmen der Umsetzung des Masterplans neu entwickelt wurden oder aber bereits vor Erarbeitung des Masterplans als Projekt existierten und ebenfalls zur Umsetzung der Ziele des Masterplans beitragen.

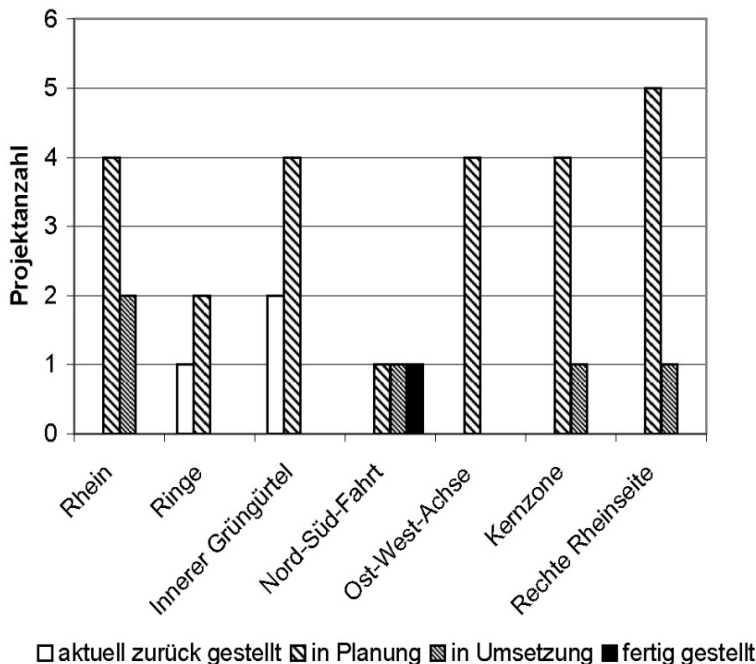


Abb. 1:  
laufende Masterplanprojekte  
gegliedert nach Interventionsräumen  
und Bearbeitungsstand  
(Quelle: eigene Darstellung)

Die Umsetzungsbilanz (siehe Abbildung 1) zeigt, dass sich die Mehrzahl der laufenden Masterplanprojekte aktuell in Planung befindet und - ausgehend von der Anzahl der Projekte - in den Interventionsräumen "Stadtraum Rhein", "Innerer Grüngürtel" sowie "Rechte Rheinseite" am intensivsten gearbeitet wird.

Über die in Anlage 1 dargestellten Vorhaben hinaus gibt es Projekte und Vorhaben privater Investoren und Entwickler, die auf die Planung des städtebaulichen Masterplans zurückgehen (beispielsweise Masterplan der Universität zu Köln, städtebaulicher und hochbaulicher Wettbewerb Tel-Aviv-Straße). Diese wurden in der Bilanzierung nicht weiter betrachtet.

Die im Masterplan aufgeführten mittel- und langfristigen Maßnahmen wurden im Rahmen der vorliegenden Umsetzungsbilanz nicht betrachtet.

## **Priorisierung**

Auf Grundlage der obigen Projektzusammenstellung, in Kenntnis der Zeit- und Arbeitsplanung der einzelnen Projekte sowie ihres Finanzierungsstatus, hat die Verwaltung einen Vorschlag zur Priorisierung der Umsetzungsarbeiten des städtebaulichen Masterplans erarbeitet. Hierbei wurden insbesondere die bestehenden inhaltlichen Abhängigkeiten zwischen einzelnen Projekten beachtet und die vorhandenen finanziellen und personellen Ressourcen berücksichtigt (siehe Anlage 2).

Diese Priorisierung wurde ebenso vom Stadtentwicklungsausschuss am 06.02.2014 einstimmig beschlossen. Sie bildet somit das aktuelle Arbeitsprogramm zur Umsetzung des städtebaulichen Masterplans. Projekte aus dem mittel- bis langfristigen Maßnahmenpaket sowie die perspektivischen Maßnahmen sind nicht Bestandteil der beschlossenen Prioritätenliste. Aufgrund dessen lassen sich für jene Projekte auch noch keine detaillierteren Sachstände darlegen.

Zu jedem laufenden Masterplanprojekt sind neben der Priorität und dem Finanzierungsstatus auch Dauer und Zeitraum der einzelnen Projektphasen (vorbereitende Qualifizierung, Planung, Umsetzung) sowie der voraussichtliche Fertigstellungszeitpunkt - sofern bekannt - aufgeführt.

Die verwandten Prioritätsklassen sind folgende:

- Priorität I/Sowieso-Projekt:  
Projekte, die sich bereits in der Umsetzung befinden beziehungsweise deren Umsetzung unstrittig ist und "sowieso erfolgt";
- Priorität I:  
Projekte, die von sehr hoher Bedeutung für die (städtebauliche) Weiterentwicklung des Bezirks Innenstadt sind, deren Umsetzung eine hohe stadträumliche Wirksamkeit entfaltet und deren Planung zumeist sehr weit fortgeschritten ist;
- Priorität II:  
Projekte, die von besonderer Bedeutung für die (städtebauliche) Weiterentwicklung des Bezirks Innenstadt sind und deren Umsetzung eine gewisse stadträumliche Wirksamkeit entfaltet;
- Priorität III:  
weitere Projekte, die die Zielsetzungen des städtebaulichen Masterplans umsetzen.

Für die 17. Sitzung der Lenkungsgruppe städtebaulicher Masterplan Innenstadt Köln am 08.12.2014 wurde eine Aktualisierung der beschlossenen Bilanzierung durchgeführt. Im Rahmen dessen kann festgehalten werden, dass die angestoßenen Maßnahmen aus der Prioritätenliste erfolgreich weiter fortgeführt werden. Folgende Projekte konnten bereits im Jahr 2014 abgeschlossen werden:

## Interventionsraum\_4 NORD-SÜD-ACHSE

Maßnahme resp. Projekt	Sachstand
Gestaltung öffentlicher Raum	
Neugestaltung L.-Fritz-Gruber Platz	Die Neugestaltung ist fertig abgeschlossen.

## Interventionsraum\_5 OST-WEST-ACHSE

Maßnahme resp. Projekt	Sachstand
verkehrliche Entwicklung	
Planung und Realisierung eines Testabschnitts „Rasengleis“ im Abschnitt Cäcilienstraße	
Abschnitt 1: Heumarkt bis Hohe Straße	bauliche Umsetzung inkl. Erstellung des Rasengleises ist für den ersten Abschnitt abgeschlossen
Abschnitt 3: Hohe Straße bis Nord-Süd-Fahrt	Rasengleise umgesetzt (KVB)

## Interventionsraum\_6 KERNZONE

Maßnahme resp. Projekt	Sachstand
Gestaltung öffentlicher Raum	
Historischer Kern in neuem Licht	Folgende Teilbereiche sind bereits umgesetzt worden: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Achse Heumarkt bis Bechergasse [Cityleuchte]</li> <li>- Martinsviertel [Plaza-Kugelleuchte]</li> <li>- Altstadtleuchte</li> <li>- Rheingartenleuchte [Umrüstung auf neue Technik]</li> </ul>

## Interventionsraum\_7 RECHTE RHEINSEITE

Maßnahme resp. Projekt	Sachstand
Gestaltung öffentlicher Raum	
Umgestaltung Ottoplatz	Die Neugestaltung ist fertig abgeschlossen.

gez. Höing

**Anlagen**

Anlage 1: Städtebaulicher Masterplan Innenstadt Köln; Umsetzungsbilanz (Stand November 2013)